

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

327 (30.11.1879) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Drittes Blatt.

Sonntag den 30. November

1879.

Badischer Frauenverein. (Abtheilung I). Kunstgewerbliche Kurse.

21. Mittwoch den 3. Dezember beginnt der Bazar in dem kunstgewerblichen Kurse, Einkenheimerstraße 2. Derselbe bleibt geöffnet bis inclusive Sonntag, täglich von 9—4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf.

Karlsruhe, den 29. November 1879.

Der Vorstand.

Wichtig für Damen. Pelzwaaren-Versteigerung.

Die noch übergebliebenen Pelzwaaren:

Muff, Boa, Kragen, Mützen, Kindersachen etc.

werden besonderer Verhältnisse wegen

21.

Montag den 1. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der Goldenen Waage, Bähringerstraße 73, zu jedem annehmbaren Gebot öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

Dr. Kosmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Leopoldstraße 13 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinterhauses.

* 21. Nowacksanlage 13 ist eine herrschaftliche Wohnung von 7, auf Wunsch auch 9 Zimmern, mit oder ohne Stallung sofort zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Herr Nowack im 4. Stock daselbst.

* 31. Schloßplatz 8, parterre, ist eine elegant möblierte Wohnung von 2—3 Zimmern an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör in freundlicher, gesunder Lage der Stadt ist wegen Verziehung des bisherigen Miethers für sofort oder bis 23. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 19 eine Treppe hoch.

Eine Wohnung in schönster Lage, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc., ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 1 bis 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ist sogleich zu vermieten. Näheres Werderstraße 10.

Ein Zimmer mit Küche und Keller ist an eine einzelstehende Person sogleich zu vermieten. Näheres bei Robert Kall, Waldstraße 4.

41. Mühlburg, Rheinstraße 256 ist der 2. Stock mit Glasabluß, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April 1880 zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In bester Geschäftslage (Kaiserstraße 167, Winterseite) ist auf den 23. April n. J. ein geräumiger Laden mit großem Schaufenster und Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine, stille Familie sucht eine freundliche Wohnung von 2 bis 4 Zimmern. Küche mit Wasserleitung auf Mitte Januar 1880 zu mieten. Adressen mit Preisangabe beliebe man Erdpringsstraße 35 im Laden abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 11 ist ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer sogleich billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 bei F. A. Herrmann.

Ein hübsch möbliertes Mansardenzimmer à 10 M. ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 52. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 245 ist im westlichen Stadtteil ein freundlich möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Eingang linke Seite.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Verlängerte Ritterstraße 32, nächst der Kriegsstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hintergebäude im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Bähringerstraße 92 im 4. Stock.

* In nächster Nähe der Kaiserstraße ist ein gut heizbares, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Kronenstr. 13 im Vorderhaus, 4. Stock.

* 21. Bismarkstraße 33, im 1. Stock, sind nach dem Hofe gehend zwei schöne, freundlich möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) um äußerst billigen Preis zu vermieten und sofort zu beziehen.

* Kronenstraße 53, im 4. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Fasanenstraße 11 ist im 1. Stock ein unmöbliertes Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Bähringerstraße 9 ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Dezember zu vermieten.

* Bähringerstraße 53 sind sogleich oder später 2 schön möblierte Zimmer (1 Wohn- und Schlafzimmer) mit 1—2 Betten, sowie auf 1. Januar ein kleines, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch.

* Karlsstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und ganzer Pension billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Akademiestraße 37 ist ein freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert auf 1. Dezember d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer für einen Herrn, sowie eines für zwei Herren sind sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 65, 4. Stock.

* Ein einfach möbliertes, kleines Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Herrenstraße 12 im 2. Stock.

* Ein kleines, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Waldstraße 15, eine Treppe hoch. Preis 10 Mark.

* Viktoriastraße 9, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 35 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Zwei schön möblierte Zimmer nebst Schlafkabinet können einzeln oder zusammen sogleich vermietet werden: Verlängerte Akademiestraße 58 im 2. Stock (nächst dem Douglas'schen Palais).

* Westendstraße 6 sind im untern Stock zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 65 ist sogleich oder später ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen ohne Möbel an ein oder zwei solide, ruhige Frauenzimmer zu vermieten.

* Schloßplatz 9 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Auch ist daselbst ein Rollwagen zu verkaufen.

Schlafstelle zu vermieten.

* Kaiserstraße 110 ist sogleich eine Schlafstelle billig zu vermieten. Ebenfalls wird Näharbeit meterweise auf einer Singermaschine pünktlich und billigt besorgt.

Sofort zu vermieten:

ein gutes Zimmer im Hinterhaus an 1 oder 2 ruhige Personen. Näheres Waldhornstraße 21.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* Herrenstraße 32, im Hinterhaus, wird in ein sehr freundliches aber unmöbliertes Zimmer eine solide Person als Mitbewohnerin sogleich oder bis 15. Dezember gesucht.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Kaiserstraße 189.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht: Durlacherstraße 70.

* Auf Weihnachten wird in Nr. 50 der Waldstraße, parterre, ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht.

Auf kommendes Ziel wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, in eine bessere Wirtschaft gesucht. Näheres Kriegsstr. 89.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen ist, findet auf's nächste Ziel bei einer kleinen Familie Stellung bei guter Behandlung. Näheres Douglasstraße 20 im 3. Stock.

* 31. Ein gewandtes Zimmermädchen wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Sophienstraße 37 wird im 3. Stock ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sogleich oder auf Weihnachten in Dienst gesucht.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt sowie gut empfohlen wird, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 149.

Ein Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort zur Ausschle gesucht. Näheres Beifortstraße 7 im Baden.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen waschen und putzen kann und sich so in allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Adlerstraße 11.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Beierheimer Feldweg 5.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Gasthaus zur Goldenen Waage.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Adlerstraße 1, eine Stiege hoch.

* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen, sowie ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, finden Stellen auf Weihnachten: Durlacherstraße 55.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kuppurrerstraße 35 im Seitenbau.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches kochen, nähen, bügeln und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Kronenstr. 53.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Akademiestr. 41 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf sonnendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 32 im 3. Stod von Nachmittags 3 Uhr an.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 58 im Hinterhaus, 3. Stod.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches einer feinen Herrschaftsküche selbstständig vorstehen kann, im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres Kaiserstraße 14 b, Hintergebäude, 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

Von einem Geschäftsmann auf dem Lande wird gegen doppelte Versicherung auf erste Hypothek ein Kapital von 9500 M. aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Restaurations-Köchin
nach adwärts wird sofort gesucht. Näheres unter R. 61803a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Für Hôtels und Restaurationen.

2.1. Eine erfahrene, gelehrte Person, welche bestens empfohlen wird, wünscht eine passende Stelle, um während der Wintermonate das **Kochen** — gegen entsprechende Vergütung — arbeitsmäßig zu erlernen. Gest. Offerten unter Chiffre **O. 61799a** befördern Haasenstein & Vogler in Karlsruhe.

Berdienst-Anerbieten.

2.1. Ein herrschaftlicher Gutspächter sucht für den Betrieb **vorzüglicher, reiner Kuhmilch** eine geeignete Persönlichkeit in hiesiger Stadt. Anmeldungen wollen schriftlich unter genauer Angabe der Verhältnisse sub Chiffre **P. 61803a** an die Herren Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, gerichtet werden.

Leonberger Hund,
sehr schön, zweijährig, ist billig zu verkaufen. Näheres unter **L. 61793a** bei Haasenstein & Vogler in Karlsruhe. 2.2.

Für Mägenmacher.

2.1. Zwei tüchtige Mägenmacher finden sofort dauernde Stelle bei guter Bezahlung. Heidelberg.

Theodor Klein, Belibandlung.

Gesucht sofort

zur Bedienung größerer Kinder und zum Zimmer machen eine ältere, im Nähen und Bügeln sehr gewandte Person. Vortreffliche Zeugnisse erforderlich. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Stellen-Anträge.

— Auf Weihnachten wird zu einer Herrschaft ein Zimmermädchen gesucht. Es mögen sich nur gut empfohlene melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Nach Pforzheim wird ein einfaches, mit guten Empfehlungen versehenes Mädchen, welches nähen, fein bügeln, etwas Kleider machen und frisieren kann, gesucht. Eintritt sogleich oder später. Offerten mit Zeugnissen oder näheren Angaben nimmt das Kontor des Tagblattes unter M. 200 entgegen, woselbst auch die Adresse erfragt werden kann.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zwei ehrliche, anständige Frauen oder Mädchen finden ausbilsweise Beschäftigung in der Restauration an der Beierheimer Allee.

Stelle: Gesuch.

* Eine tüchtige Verkäuferin sucht zur Ausbils auf Weihnachten eine Stelle. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre P. Z. niederzulegen.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt noch in oder außer dem Hause Kunden an. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stod.

Kinderspielwaaren

aller Art werden gut und billig repariert. Werkplatz 47, Seitenbau im 2. Stod.

Büglerin,

eine tüchtige, welche auch im Glanzbügeln sehr erfahren ist, sucht noch einige Kunden für in und außer dem Hause. Zu erfragen Jähringerstraße 77 im 3. Stod.

Verloren.

* Ein Portemonnaie, enthaltend 13 Mark sowie Notizen und Freimarken, wurde verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Erbprinzenstraße 35, 1 Etage.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein Kanarienvogel, gelber Habn, ist am Freitag entflogen. Derjelbe wolle kleine Herrenstraße 1 gegen gute Belohnung abzugeben werden.

Verkaufsanzeigen.

* Schöne St. Andreasberger Kanarienvogel, gute Noller, welche verschiedene Töne singen, sind mit und ohne Käfige zu haben: Kaiserstraße 169 im 2. Stod im Seitenbau.

* Mehrere selbstgefertigte neue moderne Kinderkleidchen, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, sind billig zu verkaufen. Näheres Karlsruherstraße 89 parterre.

* Spitalstraße 24, parterre, sind 2 Frauenmäntel, der eine von braunem Nisch (neu), der andere schwarz, und eine große Kommode billig zu verkaufen.

Spitalstraße 23 sind zu verkaufen: 2 Paar große Reittiefelhölzer, 1 Fret- und Handnähmaschine, 1 Fußsack (Pelz) und 1 Puppenzimmer, alles noch in bestem Zustande und sehr billig.

3.1. Einige Duzend silberne Löffel, Messer und Gabeln sind zu verkaufen bei Waisenrater Löffel, Waldbornstraße 29.

* Eine neue Kopfbarmatratze mit sehr gutem Haar ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 62 im 3. Stod.

* Ein sehr guter Herd mittlerer Größe und ein Küchenschrank sind billig zu verkaufen: H. Herrensstraße 13 im Seitenbau, 3. Stod.

* Ein Küchenschrank mit Glasaufsatz ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 16, 3. Stod, links.

* Ein neuer Nähtisch sowie ein neuer Stuhlschlitten sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Herrensstraße 3, bei Schreinermeister Hecker.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltenes Kindersüßchen mit Einrichtung wird zu kaufen gesucht: Karlsruherstraße 1 parterre. — Ebenfalls ist ein Pelzrock zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.
Große span. Orangen,
Messiner Citronen,
neue Muskat-Datteln,
" **Malagatafeltrauben,**
" **Schalenmandeln,**
" **Bordeaux-Pflaumen**

empfehlen
Alb. Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

* **Thee.**
grünen und schwarzen, Pecco mit Blüten in 1/8, 1/4, 1/2, 1 Pfund-Packeten empfiehlt
August Lösch, Waldstraße.

Mandarinen
in schöner Waare bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Gänseleberpasteten
und **Fleischpastetchen** empfiehlt
täglich frisch
Ludwig Böss, Conditor,
am kath. Kirchenplatz.

Sträßburger
Gänseleberterrinen
empfehlen in verschiedenen Größen
Lud. Böss, Conditor,
am kath. Kirchenplatz.

Brettener Honiglebkuchen
empfehlen
W. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Schellfische,
Cabeljan
frisch eingetroffen bei
Hermann Munding,
Kaiserstraße 187.

Schellfische,
Cabeljan,
Soles,
Turbots,
holl. Brat- u. Speckbücklinge,
ger. Makrelen zc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ganz frische Schellfische,
Kleiner Bücklinge und Sprotten, geräucherter Aale und Flundern, sowie alle anderen Fischwaaren empfiehlt in bester Qualität und frischer Waare billigst
A. Degenhardt, Fischhändler,
Kaiserstraße 229, Eingangs Hirschstraße, ebener Erde rechts, und jeden Tag auf dem Markte.

1^a russ. Caviar
bei
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Georg Ritzhaupt,

Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5,
empfehl:

Baumkuchen,

feine Torten und Kuchen,
Mandelconfect, Stückbackereien,
Theebrod;

Brenden, Springerle,

Basler Leckerli,
Pralinés, feine Bonbons;

Chocolade und Thee,

Cacaopulver,
glacirte Früchte,
Compots,
Marrons glacés;

Bonbonnières,

Enveloppes, Cosaques;

Gefrorenes

in Stein und den verschiedensten Formen,
Gelées, Crèmes, Charlottes de Russe,
Blanc-mangers;

feine Weine und Liqueurs, flaschen-
und glasweise,
vorzügliche **Punsch-Essenzen**,
Orangen und Citronen,
Schlag- und Kaffeerahm.

Prima Land-Honig,

Blüthen-Honig

vom badischen Bienenzuchtverein, in Original-
gläsern von zwei Pfunden und im Anbruch
billigst. **August Lösch**, Waldstraße.

Hugelbrod, extrafein,

Leipziger Stollen,

Apfelkrapfen,

feinster Kugelhupf

sowie sonstiges verschiedenes **Back-
werk.**

W. Schmidt, Hofbäcker,

Birkel 29.

Deckelschnecken,

Oberländer Dürrfleisch,

Rieler Bückinge,

Engl. Speckbückinge,

Pumpernickel, 1/2 Kilo-Laibe,

Brettener Honiglebkuchen

in frischer Qualität billigst.

August Lösch, Waldstraße.

Rechte Frankfurter Bratwürste,

Wertheimer Schwarzenmagen,

Westfälische Mettwurst,

Syonerwurst,

Frankfurter Schwarzenmagen,

Selbwurst.

Jacob Fath,

2.1. Kaiserstraße 60.

Recht englische Biere:

Porter und Pale Ale

empfehl

Däschner,

Gasthof zum goldenen Adler.

Stearinkerzen

zu billigsten Tagespreisen, bei Abnahme von
5 bis 10 Pfunden bedeutend billiger.

*3.1. **August Lösch**, Waldstraße.

J. Küblenthal,

kleine Spitalstraße 7, gegenüber dem Lamm,
empfehl

Eiernudeln, selbstgemachte,

per Pfund 80 Pf.,

Sauerkraut

per Pfund 10 Pf.,

Dürrfleisch, mageres,

per Pfund 70 Pf.,

Schinken im Anschnitt

per Pfund 1 M.

Cigarren.

3.1. Durch Massenkauf vor Eintritt der
Steuer ist es mir möglich, unter Fabrik-
preis folgende 3 Parthien abzulassen:

Abocado per 100 Stück

3 M. 80 Pf.

Humor per 100 Stück

4 M. 50 Pf.

Milagro per 100 Stück

5 M. — Pf.

so lange

Vorrath.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant.

Sicherheits-Lampen-Öl,

geruch- und gänzlich gefahrlos gegen jede
Explosion und Feuergefahr, empfehl

Karl Malzacher,

3.2. Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Weihnachten 1879.

Regen-Mäntel

für Knaben und junge Leute
in guten Qualitäten vorrätig bei

Wilhelm Finckh,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Es kommt bei diesem Artikel vor, daß
die Größen- und Weitenverhältnisse zu
verschieden sind, so daß die Anfertigung
nach Maß nöthig ist. Ich bitte be-
halb, etwaige Bestellungen jetzt schon und
nicht nach dem 10. Dezember aufgeben
zu wollen, da ich später eingehende Auf-
träge nicht mehr mit Sicherheit auf Weih-
nachten effectuiren kann.

Weihnachts-Ausstellung

in Kinderspiel-Waaren. Ermäßigte
Preise bei

C. F. Simon's Nachf.,

Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

Als

Weihnachts-Geschenke

für Damen
empfehle ich
eine Sorte neuer, feiner u. ele-
ganter englischer

Regenmäntel

mit Kapuzen.

Wilhelm Finckh,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Unser Laden ist bis zu den
Weihnachtsfeiertagen an den
Sonntagen geöffnet:

F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Kaiser-Mäntel

als

Regen-Röcke

von neuem, ausgezeichnetem, wasser-
dichtem Stoff empfehl als passendes
Weihnachtsgeschenk für Herren

Wilh. Finckh,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

*2.2. Hüte-Ausverkauf.

Schön garnirte Hüte von 2 M. an, ungarirte
Hüte, Hütförmigen, Federn, Blumen und Braut-
kränze zu den billigsten Preisen.

F. Heidenreich, Blumengeschäft,
Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 50.

Die erwartete Sendung der neuesten

Winter-Paletots,

Kaiser-Mäntel,

3.1.

Jagd- u. Haus-Joppen

ist eingetroffen, was ich unter Zusicherung
der billigsten Preise empfehlend anzeige.

Wilhelm Finckh,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Zu Weihnachtsgeschenken!

Reichste Auswahl aller Arten

Glacéhandschuhe,

eigenen Fabrikats, 15.1.

Wash- und Wildleder-

sowie Burkin-Handschuhe.

Billigste Fabrikpreise. — Umtausch des
nicht Convenirenden nach dem Feste gestattet.

Ellstätter'sche Handschuhfabrik,

Detail-Verkauf: **Kaiserstraße 94**,
nächst dem Hotel zum Erbprinzen.

3.1. Erlaube mir hierdurch zur Kenntniß zu
bringen, daß mir von einer Straf-Anstalt der
commissione weise Verkauf von

Strohdecken

übergeben wurde, welche ich, um großen Umsatz
zu erzielen, zu äußerst billigen Preisen abgebe.

Karl Malzacher,

Großherzogl. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Schlittschuhe.

Eine Parthie Schlittschuhe mit Leder-
werk sind zum Ausverkauf ausgesetzt zu
ganz billigen Preisen.

M. Lautermilch & Sohn,

Ritterstrasse, neben dem Museum.

Ausstechformen,

Springerlesmodel,

Mandelmühlen

empfehl billigst

Ph. Nagel,

3.1. Kaiserstraße 55, gegenüber der Polyt.-Schule.

6.1. Das Schuh-Geschäft von **G. Zimmermann**, Werberplatz 31, empfiehlt alle Sorten Schuhe und Stiefel in Filz und Leder, Holzschuhe, Einlage-sohlen, Gummi-sohlen, Keder-eme und eine ausgezeichnete Stiefel-schmiere.
 Selbstgefertigte Herrenzugstiefel von franz. Kalbleder mit Doppelsohlen erlasse bis auf Weiteres zu 12 1/2 Mark.

Holz

Laubsäge-Arbeiten
 empfiehlt in guter Qualität und zu billigem Preise.

J. Marum,
 Kaiserstraße 48.

5.1. Ein tüchtiger Schuhmacher empfiehlt sich den hiesigen Herrschaften und Arbeitern hauptsächlich auf Sohlen u. d. Fleck bei billiger Berechnung und reeller Bedienung.
Wilhelm Wörner, Schuhmacher, Werberplatz 49.

Bock-Bier

von heute an bei
Karl Kammerer.

*2.1. Empfehle jeden Tag frische Eier, frische Butter per Pfd. 85 Pf., für rein und fett garantiert, seine Glanzstärke per Pfd. 40 Pf., bei Abnahme von 5 Pfd.-Paketen 36 Pf., reines Schmalz per Pfd. 50 Pf., Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Essig- und Salzgurken.
J. Scheid, Herrenstraße 16.

Nicht zu übersehen,
 daß sämtliche Gemüse vorrätig sind und billig abgegeben werden, als: Kopfsalat, Schwarzwurzeln, Rosenkohl, Blumenkohl, sowie auch Obst und verschiedene Eier, italienische, frische und Rasteler, Butter und Mainzer Handkäse bei Frau Kühn, Adlerstraße 4.

Restauration **Haller**, Viktoriastraße, empfiehlt heute Sonntag einen vorzüglichsten Stoff Felschen Bier's, einen guten Roth- und Weißwein, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, wozu ergebenst einladet **J. Haller**.
 Auch steht ein schönes Nebenzimmer zur Verfügung.

Zur Warnung.

* Lezten Donnerstag den 20. November, zwischen 3 1/2 - 4 Uhr Nachmittags, stand ein Kinderwägelchen mit einem etwa 3 Jahre alten Kinde auf dem Trottoir eines Hauses der Akademiestraße und zwar ohne alle Aufsicht. Einsender blieb nun volle 8 Minuten bei dem Wägelchen, dasselbe hütend; hierauf kamen zwei andere kleine Kinder aus dem Hause, wohl die Geschwister des Kindes im Wägelchen, und erst nach weiteren 3 Minuten erschien endlich das Kindermädchen. Auf die Bemerkung, es sei doch sehr unvorsichtig, also zu handeln, erfolgte die obwesende Bemerkung: „Man kenne seine Pflicht und ein wenig warten und alleinsein thue dem Kinde rein gar nichts“.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Abend 7 Uhr unsern theuern Onkel
Herrn Jakob von Kleudgen,
 Dr. jur. und G. o. p. h. Ministerial-Sekretär a. D., im Alter von 76 Jahren nach kurzer Krankheit, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet
 im Namen der Hinterbliebenen:
Friedrich von Kleudgen,
 Königl. Preuss. Oberstlieutenant a. D.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 30. d. M., Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhaus, Karls-Friedrichstraße 21, aus statt.
 Karlsruhe, den 28. November 1879.

Dankagung.

* Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme, welche uns bei dem Verluste unseres unvergeßlichen Vaters, Großvaters und Schwiegervaters entgegengebracht worden sind, sowie für die reichen Blumenspenden und die ehrende Beibegleitung sage ich im Namen der Hinterbliebenen den verbindlichsten Dank.
Friedrich Weber, Revisor.

Cäcilien-Verein.

Montag den 1. Dezember d. J., Abends halb 7 Uhr, Specialprobe für die Damen von Hofmann's Afschenbrödel.
 Dienstag den 2. Dezember, Abends 7 Uhr, Specialprobe für die Herren von dem gleichen Werke.
 Freitag den 5. Dezember, Abends halb 7 Uhr, allgemeine Chorprobe.

Philharmonischer Verein.

Heute Vormitag 11 Uhr Probe (Museum).
 Es ist die letzte Chorprobe zu „Bruch's Glöckchen“.
 Wir ersuchen um den Besuch sämmtlicher Teilnehmer.
Der Vorstand.

Sonntags-Verein
 zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
 - Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Sänger-Eintracht.

Montag den 1. Dezember, Abends präcis 7 1/2 Uhr Probe im Lokale des Arbeiterbildungsvereins.
Der Vorstand.

Sterbklasse-Verein

für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung.
 Montag, den 1. Dezember d. J., Abends 8 Uhr, findet im Gasthaus zum Hirschen dabei eine **Generalversammlung** statt, wozu die Mitglieder des hiesigen Bezirks zum zahlreichen Erscheinen eingeladen werden.
Tagesordnung:
 die Wahl des Bezirksvorsitzers und dessen Stellvertreter.
Der Bezirksvorsitzer.
Goldner.



empfehlht:
Feinste Punsch-Essenzen
 (Rum-, Arac-, Burgunder- und Portwein-Punsch)

von **J. Selner** in Düsseldorf,
 Hof-Vieferant Seiner Majestät des Kaisers,
 per 1/2 Flasche 3 M., per 1/4 Flasche 1 M. 70 Pf.;
 ferner: **Rum-Punsch**, II. Qualität, per 1/4 Flasche 2 M. 50 Pf.
Schwedischen Punsch (Caloric-Punsch)
 mit Eis oder kaltem Wasser zu trinken, 1/4 Flasche 3 M., 1/2 Flasche 1 M. 70 Pf.
Rum de Jamaica, Arac de Batavia.
Cognac vieux und Cognac fin Champagne
 in hochfeinen, abgelagerten Qualitäten.

Meine sämmtlichen Punschessenzen und Spirituosen prima Qualität sind in Flaschen von 1/4 Liter Gehalt abgefüllt und tragen dieselben auf Kapsel und Etiquetten meine Firma mit obiger Schutzmarke, worauf gefälligst zu achten bitte.
 Niederlagen bei den Herren: Julius Bodenweber, Michael Hirsch, Eugen Selts, Theodor Klingele und Victor Wexler hier.

Zur Feinbäckerei

empfehlen sämmtliche Artikel in frischen und reinen Qualitäten zu den billigsten Preisen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Weihnachts-Ausstellung

von **Kinder-Spielwaaren**

zu billigsten Preisen bei **L. Heidelheimer,**
 Ecke der Böhlinger- und Adlerstraße.

(H 61804 a)

Katholische Gesellenherberge,

Sophienstraße 58.
Sonntag den 30. November, Abends 7/8 Uhr,
Theatervorstellung:
Alexis, oder: Der verborgene Edelstein.
Schauspiel in 2 Aufzügen.
Reservirter Platz 70 Pf., 1. Platz 50 Pf., 2. Platz
30 Pf., 3. Platz 20 Pf.
Karten auf reservirte Plätze können bei Meßner
Birk abgeholt werden.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

**Sprizenmannschaft
I. Comp.**
Montag Abend zu
Kamerad
Heinze.

B. möchte Dich bald sehen.

8. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf Dienstag den 2. Dezember 1879,
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Beratung über die geschäftliche Behandlung der
gedruckten Vorlagen der Großh. Staatsregierung.
- 3) Beratung der Berichte der Budget-Commission
über die Rechnungs-Nachweisungen der Jahre
1876 und 1877, und zwar:
a. des Großh. Staatsministeriums,
Berichterhatter Abg. Frank von Bbg.;
b. des Ministeriums des Großh. Hauses, der
Justiz und des Auswärtigen,
Berichterhatter Abg. Fauler.

Vertheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 49 vom 27. November 1879.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

- Die Verleihung von Stipendien aus der katholischen Fried-
rich-Christiane-Luisen-Stiftung betreffend.
- Die Vereinbarung mit der königlich sächsischen Regierung
wegen gegenseitiger Gültigkeit der Leichenpässe betreffend.
- Die Ernennung des Bezirksassistenten für den Amts-
bezirk Tauberhofsheim betreffend.
- Die Vergebung eines Kreislages in dem weltlichen Lehr-
und Erziehungsanstalt zu Baden betreffend.
- Die Bildung einer Handelskammer für den Kreis Offen-
burg mit Amtsbezirk Göttingen betreffend.
- Den Weidtarif der Waldzeugenliste betreffend.

Die in diesem Blatte wiederholt angeführte Special-
ität „Anker-Gold-Kaffee“ (so benannt nach dem
Fabrizierzeichen „Anker“) kommt überall rasch in Aufnahme.
Der Geschmack dieses Surrogats ist sehr angenehm
und wird der Gold-Kaffee besonders all' denen empfohlen,
die den Bohnen-Kaffee nicht vertragen oder den Geschmack
desselben zu verbessern wünschen. Dieses Surrogat, we-
ches seiner Billigkeit, Güte und Zuträglichkeit
wegen allen ähnlichen Mitteln vorzuziehen ist, sollte in
keiner Haushaltung fehlen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. November. IV. Quartal.
134. Abonnements-Vorstellung. **Fra Dia-
volo.** Komische Oper in drei Aufzügen von
Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang
6 Uhr.
Dienstag den 2. Dezember. IV. Quartal.
136. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Elfriede.** Trauerspiel in 5 Akten
von Paul Heyse. Anfang 6 Uhr.
Mittwoch den 3. Dezember. 22. Vorstel-
lung außer Abonnement. Zur Feier
des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer könig-
lichen Hoheit der Großherzogin. In festlich
beleuchtetem Hause. Zum ersten Male:
Armin. Große Oper in 5 Akten. Musik
von Hofmann. Anfang 6 Uhr.
Donnerstag den 4. Dez. IV. Quart. 137.
Abonnements-Vorstellung. **Kabale und
Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Fried-
rich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,

Kaiserstraße 104,
empfiehlt für Weihnachts-Geschenke sein großes Lager in **Juwelen,
Gold- und Silberwaaren** zu billigen Preisen.
Wegen demnächstiger Uebernahme eines Fabrik-Lagers verkaufe ich
sämmliche faconirte acht silberne und versilberte **Tafelgeräthe** zu
bedeutend ermäßigten Preisen.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit erlauben wir uns, unser gut eingerichtetes **Herrenkleider-Geschäft** in
empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerken, daß wir in den Stand gesetzt sind,
durch eine neue, von uns erfundene Zuschneide-Methode (die bis jetzt noch keine Bekleidungs-
Akademie gelehrt hat), für alle möglichen Bauarten des menschlichen Körpers ein gut pas-
sendes Kleidungsstück zu fertigen und garantiren dabei für gutes Sitzen
Achtungsvoll
Burster & Geiler,
52 Schützenstraße 52.

Photographie

Karl Ruf, Amalienstraße 26.

Ich ersuche das verehrliche Publikum, gef. Aufträge für **Weih-
nachtsgeschenke** baldigst aufgeben zu wollen, um sorgfältige Aus-
führung zu ermöglichen.
Karl Ruf, Photograph,
26 Amalienstraße 26, neben der Hirschapotheke.

Ahorn- und Nußbaumholz,

fein abgezogenes, zu Laubsäge-Arbeiten,
**Laubsägekasten,
Laubsägebogen
in Stahl u. Holz,
Ausfügetischchen,**
empfiehlt in großer Auswahl

Drillbohrer

mit Patentverschluß,
**Vorlagen,
Werkzeugkasten**
sowie sämmtliche Artikel zu Laubsäge-Arbeiten,
zu herabgesetzten Preisen,

Philipp Nagel,

Kaiserstraße 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Clever'sche Bierhalle.

Café. Restauration. Regalbahn.
12 Mühlburgerstraße 12.
Die Wirthschaft daselbst ist von jetzt an täglich (auch Vormittags) geöffnet
und gut geheizt.
August Clever.

Holzverkauf von J. Meister Wittwe.

Ich empfehle trockenes Buchen-, Forsten- und Eichen-Scheitholz sowie **ge-
spalten** von den kleinsten bis größeren Quantitäten zu den billigsten Preisen.
Bestellungen werden bei den Herren
Kaufmann **Walzacher,** Ecke der Kaiser- und Lammstraße,
Hör, Sophienstraße,
sowie auf meinem Holzplatz, Sommerstrich 11, entgegengenommen.

Siegfried-Gavotte,

neu,
componirt von Jos. Glück.
Preis 1 Mark.
Vorräthig in allen Musikalien-Handlungen. 21.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel setze ich mein großes Lager in
Schreibmaterialien, Lederwaaren und Luxusartikeln
 einem **Ausverkauf** aus,
 wovon ich einer verehrlichen Einwohnerschaft hier und auswärts Kenntniß gebe.
 Da das große Lager aus nur gangbaren Artikeln besteht, so ist jedem Besucher Gelegenheit gegeben, um
 billigen Preis passende und nützliche Weihnachtsgeschenke zu erwerben.

A. Seyfried,
 68 Kaiserstraße 68.

NB. Der Laden ist während des Monats Dezember auch Sonntag Nachmittags geöffnet.

Wirthschafts-Gründung und Empfehlung.

Unterzeichnete erlauben sich ihren werthen Gönnern bekannt zu machen, daß sie die
 Wirthschaft zum **Römischen Kaiser, Ecke der Mühlburger- und Scheffel-**
straße, übernommen haben und dieselbe heute eröffnen.

Indem wir für das bisher uns geschenkte Vertrauen bestens danken, bitten wir, es
 uns auch ferner schenken zu wollen.

Hochachtungsvoll

Familie Gänzler.

NB. Heute Vormittag 10 Uhr **warmen Zwiebacken** nebst **ausgezeichnetem**
Stoff Prins'schen Biers!

Frau-Minge,

massiv in Gold,
 in größter Auswahl
 nicht mehr Ritterstraße, sondern von jetzt an
Kaiserstraße 151

bei
J. Petry,
 Juwelier und Ringsfabrikant's Wittwe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 28. Nov. Franz Jakob Winkels von Nalss, Schuhmacher, mit Emilie Diebold von Bulach.
- 29. " Heinrich A. Freisinger von Bruchsal, Schreiner, mit Katharina Magdalena Ruffard von Graben.

Eheschließungen:

- 29. Nov. Jakob Christian von Ober-Kaufungen, Schuhmacher, mit Katharina Kerth von Birkweiler.
- 29. " Karl Wipfler von hier, Metzger, mit Maria Gründler von Althengstett.
- 29. " Karl Siegrist von Griesheim, Schreinermeister, mit Emilie Neef von hier.
- 29. " Jakob Hübel von Spielberg, Comptotrist, mit Anna Schlachter von Wiesloch.

Geburten:

- 27. Nov. Friedrich, Vater Jakob Kohnmann, Schrifsteger.

Todesfälle:

- 28. Nov. Emilie, alt 11 Monate 23 Tage, Vater Schlosser Viehle.
- 28. " Jakob von Kleuigen, Groß. Ministerial-Sekretär a. D., letzta, alt 75 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.

Bayerischer Hof. Dr. Diel u. Kaufmann von Hochheim. Müller, Kammbauer v. Mühlheim.

Darmstädter Hof. Regel, Kaufm. v. Mainz. Kempf, Kfm. v. Neustadt. Wolff, Handelsmann von Zeiskam. Bohrer, Handelsm. v. Gieshorbach.

Erbprinzen. Graf Kazened, Mitglied der 1. Kammer v. Rungingen. Graf Helmstadt, Mitglied der 1. Kammer v. Freiburg. Frhr. v. Bodmann, Mitglied der 1. Kammer v. Bodmann. Frhr. v. Marschall, Mitglied der 1. Kammer v. Mannheim. Frhr. von St. André, Mitglied der 1. Kammer von Königsbach. Geh.-Rath Dr. Bluncksch, Mitglied der 1. Kammer v. Heidelberg. Galler, Kabrllbes. u. Mitglied der 1. Kammer v. Lenzkirch. Scholl, Kfm. v. Nachen. Witz, Kfm. v. Wien. Freund, Kfm. v. Wiesbaden.

Geist. Schopf, Cand. jur. v. Retsch. Mader, Cand. jur. v. Hochenheim. Hartsch, Kfm. v. Leipzig. Zerweck, Kfm. v. Straßburg. Hummel, Kfm. von Basel. Kohenberger, Kfm. v. Pforzheim. Carlus, Kaufm. von Konstanz. Schäffer, Kfm. v. Bruchsal. Deu, Schupmann v. Wiesbaden.

Goldener Adler. Flohr, Kaufm. v. Reutlingen. Weber, Werkst. v. Königbronn. Engel, Kfm. von Frankfurt. Staubinger, Kfm. v. Mainz.

Goldener Karpfen. Strübe, Göring, Meyer u. Therner, Cand. jur. u. Wagner, Weinhdl. v. Freiburg.

Goldener Ochsen. Giltbach, Kfm. v. Mosbach. Streck, Kfm. v. Eberfeld.

Goldene Traube. E. u. G. Wader u. Schönthaler, Holzhdl. v. Keldernach. Schaaf u. Kühnemuth, Kfm. v. Danburg. Kohler u. Stober, Kfm. v. Eberkoben.

Grüner Hof. Reeb, Kfm. von Kresbach. Harnisch, Kfm. v. Berlin. Scholl, Kfm. v. Coburg. Koch, Kfm. v. München. Sigmund, Kaufm. von Ebesheim. Wager, Kfm. v. Frankfurt. Weilt, Wech. von Breslau. Reichenbach, Arzt von Remwig.

Hotel Germania. Baron v. Menzingen v. Menzingen. Dr. Lewald v. Mannheim. Habstein v. Paris. Vellen u. Kam v. St. Petersburg. Frau Herder mit Tochter v. Freiburg. Fr. Wösch von Nachen. Reithoffer, Kfm. v. Lönnen. Schneider, Kfm. v. Birnmasens. Gutmann u. Frier, Kfm. v. Frankfurt. Berg, Kaufm. von Ulm.

Hotel Große. Stelper, Fabr. u. Wolf, Kfm. v. Leipzig. du Roi, Fabr. v. Braunschweig. Beder, Fabr. v. Danau. Branschid, Fabr. v. Eberfeld. Jacobsjohn, Fabr. v. Fulda. Müller, Kfm. v. Köln. Levinger, Kfm. u. Klebers. Bris. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Andersnach. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Schappel, Kfm. v. Hannover. Strus, Kfm. v. Hildesheim. Bendbeck, Kfm. v. R. d. n. Enthoven, Kfm. v. Neuh. Raphael, Kfm. von Weilm. Hornig, Kfm. v. Heilbronn. Schäfer, Kfm. v. Neu Ulm. Gruis, Briv. v. Weinsberg. Ankerle, Briv. v. Freiburg. Huber, Briv. v. Koblenz.

Hotel Stoffleth. Mader, Kaufm. v. Stuttgart. Rude, Kfm. v. Lahr. Schneider, Kaufm. v. Heilbronn. Griebel, Rosenfelder u. Benner, Kaufm. von Frankfurt. Hohlmann, Kfm. v. Basel. Krausmann, Kfm. v. Mannheim. Kreis, Kfm. v. Danau. Baur u. Kretsch, Kfm. v. Offenburg. Heinrich u. Streit, Kfm. v. Berlin.

Hotel Tannhäuser. Boller v. Waldshut. Red, Arch. v. Pforzheim. Luz, Kfm. von Würzburg. Lang, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Raffauer Hof. Meyer, Kfm. v. Freiburg.

Prinz Max. Lats, Jug. v. Steinen. Fr. Kuh, Briv. v. Frankfurt. Resler, Fabr. v. Lahr. Dreyfuß, Kfm. v. Mannheim. Lorenz, Kfm. v. Limburg. Lud, Kfm. v. Kieselbronn. Demer, Kfm. v. Wiesloch. Dit, Kfm. v. Niederlustadt.

Prinz Wilhelm. Henschle, Briv. v. Gernsbach. Schneider, Priester v. Hüfingen. Schäfer, Kaufm. von Ludwigschafen.

Schwarzer Adler. Vantbach m. Fam. v. Bruchsal. Kröhlch, Kfm. v. Stuttgart.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 37 Blatt Kupferstiche nach Originalgemälden französischer Maler. - Mehrere Arbeiten junger, badischer Künstler.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. - Neu ausgestellt:

- 241. Herbststurm, von Max Roman in Karlsruhe.
- 244. Studienkopf einer jungen Römerin, von Professor G. Mayer in Rom.
- 245. Venus in Silber auf Lapis lazuli, von Demselben.
- 250. Portrait-Büste des Herrn Oberstleutnant Wachs, von H. Volz in Karlsruhe.
- 252. Brunnen im Sabinergebirge, von Max Roman in Karlsruhe.
- 253. Sieben Aquarelle. Studien aus dem Hohen Bann, l. Serie, von Eugen Bracht in Karlsruhe.
- 254. Wirthshauszene, von Hensler in Berlin.
- 255. Portrait S. K. D. des Großherzogs von Baden, von Professor G. Hildebrand in Karlsruhe. (Bleibt nur noch heute ausgestellt).
- 256. Westphälische Landschaft, von Fr. Koloff in Karlsruhe.
- 257. Blumen, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
- 258. Stillleben, von Demselben.
- 259. Portraitbüste, von Albrecht Günther in Karlsruhe.
- 260. Aus Wertheim, von Michael Krefz in Karlsruhe.
- 261. Fruchtstück, von Demselben.
- 262. Bont Ota bei Pontresina, Ganten Graubünden, von August Hörter in Karlsruhe.
- 263. Eingang in das Rossigthal bei Pontresina, von Demselben.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:

Von Dr. H. Sevin in Mosbach: 1 Schulbank. Von Karl Müller in Karlsruhe: 1 Sammlung Messing. Von Agnes Westphal in Karlsruhe: 1 Räderkissen mit Silber. Von Christofle & Cie. in Karlsruhe: 2 Leuchter, 2 Würststände, 2 Salzstücken. Von Schmidt & Staub in Karlsruhe: 3 Renaissance-Uhren, 1 Nattaguh. Von Fräulein Schmid in Karlsruhe: 1 Ständer zu einem Thierwärmer, 2 kleine Unterlagen (ostindische Arbeit), 1 chinesisches Bild. Von Clara Weighardt in Karlsruhe: 1 rundes Tischchen mit Spritzarbeit. Von der Stövesand'schen Porzellanfabrik in Karlsruhe: 1 Salon-Einrichtung in gebohnem amerik. Kirschbaumholz für die Villa Bürlin hier bestimmt und nach Zeichnungen des Herrn Bauvath Durm. (Nur über Sonntag ausgestellt). Von Moritz Schauenburg in Lahr: 1 Farbendruckbild des Fürsten Bismarck nach einem Gemälde von A. von Berner in Berlin.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Mittags von 2-4 Uhr.

L. Z. T.

1. XII. 7 U. A.

I. Gr. Obl. 21.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.